Copenhagen International School

C.F. Møller Architects, 2017

Die Copenhagen International School (CIS) befindet sich in Nordhavn – im nördlichen Hafengebiet von Kopenhagen. Der Stadtteil wird derzeit noch ausgebaut, aber bietet schon jetzt einen idealen Ausbildungsort für 900 SchülerInnen und 170 LehrerInnen mit insgesamt 60 verschiedenen Sprachen. Das Schulgebäude wurde von dem renommierten, dänischen Architekturbüro C.F. Møller Architects entworfen. Es ist auf 26.000 m² entstanden und ist in vier kleinere Türme unterteilt. Diese sind jeweils auf die Bedürfnisse von SchülerInnen in unterschiedlichen Altersgruppen abgestimmt. Beispielsweise gibt es für die Jüngsten besonders große Räume mit eigenen Grünflächen, Kunsträumen und Sporträumen. Gleichzeitig stärken die vier Türme die Identität der einzelnen Gruppen und erleichtern die Orientierung im Gebäude. Die Basis bildet das über alle Gebäudeeinheiten verbundene Erdgeschoss, welches Platz für die Gemeinschaftsräume bietet. So sind u.a. eine große Aula, Sportstätten, die Kantine, eine Bibliothek und Aufführungsräume für alle internen und teils auch für externe Personen zugänglich. Auf der Dachterrasse gibt es zudem einen großen Spielplatz für die SchülerInnen, der besonders den Kleinen eine sichere Umgebung bietet.

Die Fassade ist mit 12.000 Solarpanelen bedeckt, welche ihr ein besonderes Aussehen verleihen und zudem Daten für den Wissenschaftsunterricht liefern. Der Unterricht selbst findet in verschiedensten Räumen statt. Neben traditionellen Klassenzimmern gibt es auch spezielle Bereiche für Kunst, Laborarbeiten, Sport und EDV. Viele davon sind übereck angeordnet, sodass sie Tageslicht von zwei Seiten bekommen. Ein Aspekt zieht sich durch das gesamte Gebäude – die Decke. Diese wurde von Fural zusammen mit JS Ventilation konzipiert. Es handelt sich um eine spezielle Kühldecke, die auch für eine zugfreie Belüftung sorgt. Die Basis für die Decke bietet das Klemmsystem von Fural, welches für verschiedene Räume mit unterschiedlichen Perforationen und Farben versehen wurde. Der Großteil davon ist in RAL 9016 (Verkehrsweiß) gehalten, wohingegen die Decken in den kleineren Aufführungsräume mit RAL 9017 (Verkehrsschwarz) beschichtet sind. Die CIS ist ein gutes Beispiel dafür, wie vielfältig einsetzbar Metalldecken von Fural sind.

Objektdaten

Perforation:	Rg 2,5-16% und Rg 14,0-23%
Farbe:	RAL 9016 und RAL 9017
System:	Klemmsystem
Fläche Metalldecke:	ca. 22.100 m²
Funktion:	Akustik, Design, Kühlung

Fotos: Adam Mørk - COAST